



Es ging ganz schön zur Sache gestern im Testspielderby: links der Dinkelsbühler Tim Müller, verdeckt der Ansbacher Marc Suttor, rechts SpVgg-Neuzugang Fabian Döllinger.
Foto: Essler

wurde erst in der Schlussphase herausgespielt, als den doch personell arg geschwächten Gästen mehr und mehr die Puste ausging. Zu Beginn dominierten die alten Reichsstädter und überrumpelten die Gastgeber mit entschlossenem Offensivdrang. Und bevor Sebastian Arold in der 4. Minute für den Führungstreffer der Gäste sorgte, hatte Tim Müller schon zwei große Chancen liegen gelassen. Die Gastgeber fanden erst langsam zu ihrem Spiel und offenbarten vor allem in den ersten 30 Minuten eklatante Schwächen in der Defensivarbeit. Bei etwas mehr Konsequenz in der Chancenverwertung hätten Müller und Co hier für eine deutlichere Führung sorgen können. So aber führten zwei verwandelte Foulelfmeter von SpVgg-Kaptän Christoph Hasselmeier zum etwas überraschenden 2:1-Halbzeitstand für den Bayernligisten. Der erste Strafstoß in der 35. Minute resultierte aus einem Foulspiel an Marc Suttor und beim zweiten in der 44. Minute wurde Bastian Herzner regelwidrig behindert.

Zwölf Minuten nach dem Wechsel zirkelte Paul Raddatz in seiner unnachahmlichen Art einen 20-m-Freistoß ins Ansbacher Tor zum 2:2-Ausgleich. Aber das war es dann auch für die konditionell immer mehr nachlassenden Gäste, die nun immer mehr ihrem bis dahin gezeigten Laufspiel Tribut zollen mussten. Auf der Gegenseite streiften die Gastgeber die Müdigkeit des Samstagsspiels ab und dominierten nun. Michael Gassner hatte in der 72. Minute noch Pech mit einem Lattenschuss, ehe er dann in der 79. sowie 85. Minute mit zwei blitzsauber herausgespielten Treffern für die Entscheidung sorgte. Den 5:2-Schlusspunkt setzte drei Minuten vor dem Schlusspfiff Patrick Kroiß, der ein kluges Zuspiel souverän einnetzte.

SpVgg Ansbach: Kömer (46. Heid) – Silaklang, Nagler, Crisan (46. Soldner), Suttor – Störzenhofecker, Gassner, Hasselmeier, Paliyski (46. Stolz) – Döllinger (46. Kroiß), Herzner.

Spfr Dinkelsbühl: P. Deeg (46–60. T. Deeg) – P. Müller, S. Arold, J. Müller, Hähnlein – Neuhäusler (70. Meier), M. Arold, Gruber, Raddatz – Bauer, T. Müller.

1. Feb. 2015

Viele Tore

SpVgg Ansbach siegt

ANSBACH (hari) - Am Samstag 7:3 gegen die TSG Roth, gestern 5:2 gegen die Spfr Dinkelsbühl: Der Testspielauftritt verlief für den Fußball-Bayernligisten SpVgg Ansbach erfolgreich.

Das 5:2 gestern im Derby gegen den Landesligisten Dinkelsbühl